

- **Grabstellen:** 3 Erdbestattungen (T 3,10 m x B 4,65 m)
- **Grabgesamtläche:**
- **Grabmalbeschreibung:** R.I.P. (rest in peace = ruhe sanft) Drei dicht vor die Mauer symmetrisch gesetzte Steine bezeichnen die rechteckig steinern umbordete und einst vorn mit einem eisernen Gitter versehene Grabstätte als memorialen Ort. Der mittlere, mit der Inschrift „R. I. P.“ war, durch den eisernen Dorn erkennbar, der Sockel wohl eines Grabkreuzes. Die beiden seitlichen sind nur 95 cm hohe, grob behauene, aber an den Stirnseiten sorgfältigst von Steinmetzen bearbeitete Stelen. Die linke zeigt zwei Wappen, das eine (links) mit einem „W“, das andere, zweigeteilte einerseits einen kreuzförmigen Stab mit schrägem Arm und mit Bekrönung, die selbst mit einem Kreuz geziert ist, andererseits mit einer Greifenklaue. Fünf Helme bekrönen sie; deren Zier sind Löwe, Adler, Adlerflügel, Pferd und bandumwundene Kappe. Die rechte Stele enthält ein, von vier Helmzierden bekröntes Wappen (Löwe, Adler, Adlerflügel, Pferd) mit Adlern und von Pfeilen durchbohrten Halbmonden, im Brustschild ein „W“. Unter dem Wappen ist zu lesen
- **Inschriften:**  
**rechte Stele:** unter dem Wappen: „HIER RUHT / SILVIUS / GRAF v. POSADOWSKY-WEHNER / FREIHERR POSTELWITZ / KGL. PR. OBERST a. D. / 1909 – 1913 / KOMMANDEUR DES / KUR REGT. HERZOG FRIEDRICH EUGEN / VON WÜRTEMBERG WESTPR. № 5 / GEB. BLOTTNITZ (Schlesien) 2. 2. 1857 / GEST. WEIMAR 28. 4. 1914“
- **Gärtnerische Gestaltung:** nicht bekannt
- **Restaurierungsmaßnahmen:**
  - a) Kalkstein Oberflächenreinigung manuell und Sandstrahlen – Ausführung durch Restaurator
  - b) Schriftauslegung und Wappen – Ausführung durch Restaurator
- **Kostenschätzung:** ca. 2.000 EUR





*Foto: Grüne Wahlverwandtschaften e. V. - Arbeitskreis Friedhofskultur*